

Marion Brasch

Arthur Hackbart feiert Weihnachten

Für Kinder ab 5 Jahren

2 Darsteller

frei zur UA

Es ist der Morgen des 24. Dezember, Weihnachten. Arthur Hackbart würde am liebsten jetzt schon Bescherung haben. Er kann es kaum erwarten, dass es draußen endlich dunkel wird, Papa Hackbart die Ente aus dem Ofen holt und sie zusammen unterm Weihnachtsbaum sitzen. Allerdings muss Papa Hackbart den Baum erst noch besorgen, und auch sonst muss vor dem großen Fest noch so einiges erledigt werden. Während Papa Hackbart kurz zum Markt geht, soll Arthur ein schönes Gedicht für den Weihnachtsmann lernen. „Das ist ja schlimmer als Hausaufgaben,“ denkt Arthur. Er würde viel lieber draußen Schlitten fahren, bis Papa wiederkommt. Doch wo bleibt der nur so lange? Wie soll Arthur sich die aufkommende Langeweile vertreiben? Er beschließt schon mal die Ente vorzubereiten. Ein Rezept hat er nicht, aber so schwer kann das ja nicht sein. Die Nachbarin Frau Kuckuck braucht auch noch Hilfe beim Schmücken des Baumes, und endlich kommt auch Papa Hackbart nach Hause. Anstelle eines Tannenbaums hat er eine andere Überraschung mitgebracht.

Auch wenn die Vorbereitungen chaotischer laufen als geplant, feiert dieses Stück von Marion Brasch das Schönste an Weihnachten: Es bringt Menschen zusammen.